



CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag • Platz der Republik 1 • 11011 Berlin

EVO Elternvereinigung
Prof. Dr. Ernst Fricke
c/o Katholisches Schulwerk in Bayern
Adolf-Kolping-Str. 4
80336 München

Katholisches Schulwerk in Bayern						
Rspr.						Sekt. I
z. K.						Sekt. II
Verbleib:	Eing. 15. April 2014					Sekt. III
AA						
Bemerkung:						
P I	P II	P III	SB	SB	SB IV	sonstige

Ulrich Lange MdB
Vorsitzender der Arbeitsgruppe
Verkehr und digitale
Infrastruktur

Platz der Republik 1
11011 Berlin

T 030. 227-77990
F 030. 227-76990

ulrich.lange@bundestag.de
www.cducusu.de

Berlin, 10. April 2014
Schulbussicherheit

Sehr geehrter Herr Professor Fricke,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 6. März 2014 an den Vorsitzenden der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, Volker Kauder. Herr Kauder hat mich gebeten, Ihnen zu antworten.

Zwischenzeitlich hat das zuständige Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) eine Stellungnahme an den Petitionsausschuss des Deutschen Bundestages übermittelt, worüber Sie auch von der Parlamentarischen Staatssekretärin beim BMVI, Frau Dorothee Bär, unterrichtet worden sind.

Danach haben sich alle Länder gegen die Einführung einer gesetzlichen Anschlappflicht im Schulbusverkehr ausgesprochen. Diese Auffassung wird vom BMVI geteilt.

Ich halte die von den Ländern und dem BMVI aufgeführten Argumente für nachvollziehbar. Letztendlich liegt es im Verantwortungsbereich der Länder zu entscheiden, welche zusätzlichen Sicherheitsstandards im Schulbusverkehr umgesetzt werden sollen und wie die Finanzierung dafür sichergestellt werden kann.

Mit freundlichen Grüßen


Ulrich Lange